

Stellungnahme

Führungsmodell Gemeinde Udligenswil

Die FDP Udligenswil setzt sich seit längerem für eine offene Diskussion bezüglich der potenziellen Führungsmodelle innerhalb der Gemeinde ein. Der Gemeinderat hat sich diesem Wunsch angenommen und vertieft die verschiedenen Optionen beraten. Da der Wechsel des Führungsmodells fast zwingend auf den Neubeginn der Legislatur per September 2020 anzusetzen ist, hat der Gemeinderat eine Auflistung der verschiedenen Modelle gemacht und den Parteien als Diskussionspapier zugestellt. Dieses Dokument wurde dann anlässlich des Parteiengesprächs vom 5. März 2018 gemeinsam beurteilt.

Die FDP unterstützt den Gemeinderat in seinem Vorhaben, das bisherige Model beizubehalten und einzelne Punkte zu optimieren. Insbesondere soll die Verwaltung aus Sicht der FDP mehr Kompetenzen erhalten, um die Gemeinderäte zukünftig operativ zu entlasten.

In den Augen des FDP-Vorstands muss jedoch zwingend eine Anpassung der Gemeinderats-Pensen vorgenommen werden, um das Amt der Gemeinderäte für eine möglichst breite Bevölkerungsschicht attraktiv zu machen. Die Gemeinderats-Pensen sind zu reduzieren (Zielwert 25%) und die Verwaltungs-Pensen im Gegenzug leicht anzuheben. Ausserordentlich grosse Projekte, welche über die ordentlichen Pensen nicht abgedeckt werden, sind in Ausnahmefällen separat zu entschädigen.

Mit einer Reduktion der Pensen ist sich der Vorstand einig, dass auch für die Zukunft fähige Leute aus Politik, Gesellschaft und Wirtschaft motiviert werden können, dieses Amt auszuüben und damit sicherzustellen, dass für die Gemeinde Udligenswil eine bestmögliche Führung ermöglicht werden kann.

Im Namen des Vorstandes

Kevin Hodel
Präsident FDP.Die Liberalen Udligenswil

Kontakt:

Kevin Hodel, Präsident FDP.Die Liberalen Udligenswil, 6044 Udligenswil
info@fdp-udligenswil.ch, www.fdp-udligenswil.ch